

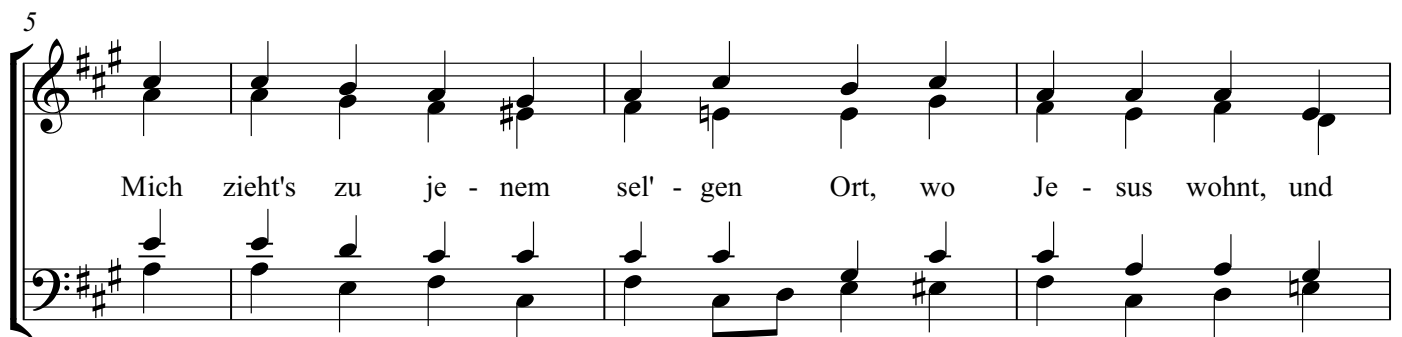
Das Diesseits ist mir viel zu klein

Text: aus "Der Herr ist nahe", 1962

Musik: unbekannt



1. Das Dies-seits ist mir viel zu klein, dem Jen - seits zu ver - glei - chen.
hier kann nicht mei - ne Hei - mat sein, wo Freund und Bru - der wei - chen.



5 Mich zieht's zu je - nem sel' - gen Ort, wo Je - sus wohnt, und



9 fort und fort ein Frie - de oh - ne - glei - chen.

2. Das Diesseits birgt der Sünde Weh, dräut mit des Todes Schrecken.
Im Jenseits ich den Heiland seh, dess' Gnad und Huld mich decken.
Hinan zu jener Herrlichkeit, die durch Sein Kreuz auch mir bereit,
will ich mich täglich strecken.

3. Das Diesseits ist mir viel zu arm, um seinem Glück zu trauen.
Zum Jenseits führt ein starker Arm durch Glauben mich zum Schauen.
Dort seh'n ich nimmer mich zurück, dort blüht ein ungetrübten Glück
auf jenen lichten Auen.

4. Freund! Diesseits ruft der Herr dir zu: „Ich will dich selig machen!“
Wohlan, die Zeit verfliegt im Nu, heut gilt es, aufzuwachen!
Ergreife Seine Retterhand, und sicher fährt zum Heimatland
ins Jenseits auch dein Nachen.